

Charakteristik

Die Anzahl der Patienten mit Persönlichkeitsstörungen in den Praxen der Nervenärzte, Psychiater und Psychotherapeuten nimmt ständig zu. Die Therapie stellt erhebliche Anforderungen an deren Kompetenz und Professionalität. Komorbidität mit zum Teil medikamentös behandlungsbedürftigen Depressionen, Zwangs- und Angststörungen ist verbreitet. Der Erstherausgeber des Periodikums, Prof. Kernberg, gilt als der weltweit führende Wissenschaftler auf dem Gebiet der Persönlichkeitsstörungen.

Angeforderte Übersichts- und Originalarbeiten von namhaften Autoren in einprägsamer grafischer Gestaltung bilden die Basis für die Arbeit der niedergelassenen Nervenärzte und Psychotherapeuten.

Verlagsanschrift

Schattauer GmbH
Verlag für Medizin und Naturwissenschaften
Hölderlinstraße 3 • 70174 Stuttgart
Postfach 104543 • 70040 Stuttgart
Telefon 0711 22987-0
Telefax 0711 22987-50
www.schattauer.de

Ansprechpartner und Informationen

Redaktion	Dipl.-Psych. Dr. med. Wulf Bertram Dr. Andrea Schürg
Assistenz	Birgit Lang Telefon 0711 22987-34 birgit.lang@schattauer.de
Anzeigenleitung	Nicole Dörr Telefon 0711 22987-56 nicole.doerr@schattauer.de
Anzeigendisposition	Telefon 0711 22987-10 oder -60
Lieferadresse Beihefter/Beilagen	Mayr Miesbach GmbH Am Windfeld 15 83714 Miesbach
Bankverbindung	Stuttgarter Volksbank (BLZ 60090100) 214013006 Postbank Stuttgart (BLZ 60010070) 3220-708
Zahlungsbedingungen	netto bei Zahlung sofort nach Rechnungserhalt, 2% Skonto bei Vorauszahlung und Bankeinzug, reine Barauslagen (z.B. Postentgelte bei Beilagen) sind nicht skontofähig

Organschaften

Gesellschaft für Persönlichkeitsstörungen (GePs) e.V.

Zielgruppe

Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie, Fachärzte für Nervenheilkunde, Ärzte für Psychotherapeutische Medizin, Psychologische Psychotherapeuten, klinische Psychologen

Druckauflage

2.200 Exemplare

Verbreitete Auflage

2.150 Exemplare

Erscheinungsweise


4-mal jährlich



www.ptt-online.de

Preisliste Nr. 13
Gültig ab 1. Oktober 2011

Formate & Preise

Anzeigen	Format Heftformat 165 x 240 mm (b x h)	Satzspiegel 137 x 212 mm (b x h)	Anschnitt*	Grundpreis s/w in €
	1/1 Seite Vorzugsplatzierung	137 x 212 mm	165 x 240 mm	1.565,00
	4. Umschlagseite		165 x 240 mm	1.565,00
	2. Umschlagseite + (ggü. Inhalt)		165 x 240 mm	1.415,00
	1/1 Seite im Innenteil			

Farbzuschläge (nicht rabattfähig)

Vierfarbigkeit	1.125,00 €
je Sonderfarbe	705,00 €
je Skalenfarbe	430,00 €

* Beschnittzugabe für angeschnittene Anzeigen 5mm je angeschnittene Seite. Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

Nachlässe	Malstaffel: 2 x 5%, 4 x 10%
Agenturvergütung	10% vom Kundennetto

Beihefter und Beilagen (nicht rabattfähig)

Beihefter

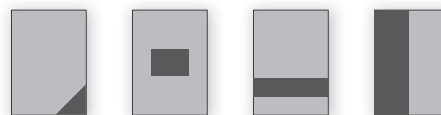
Preise und weitere Informationen auf Anfrage.

Beilagen

Preise und weitere Informationen auf Anfrage.

Sonderwerbeformen

Preise und weitere Formen auf Anfrage.



Griffecke Postkarte Banderole Titelseitenklappe

Erscheinungstermine

Ausgabe	Thema (geplant)	Anzeigenschluss	Druckunterlagenschluss	Erscheinungstermin
1/2012	Liebe und Persönlichkeitsstörungen	15.02.2012	20.02.2012	21.03.2012
2/2012	Stress, Burnout und Persönlichkeit	14.05.2012	17.05.2012	21.06.2012
3/2012	Affektive Störungen	22.08.2012	27.08.2012	26.09.2012
4/2012		02.11.2012	07.11.2012	07.12.2012

Änderungen vorbehalten.

Technische Information

Druckverfahren	Bogenoffset
Buchbinderische Verarbeitung	Klebebindung
Datenlieferung	Per E-Mail, CD-ROM oder FTP Das Datenlieferungsblatt finden Sie auf unserer Homepage: www.schattauer.de/MDaten.html
Daten per E-Mail	anzeigen@schattauer.de
Daten per CD-ROM	an Schattauer GmbH, Frau Hemati, Hölderlinstr. 3, 70174 Stuttgart, Telefon 0711 22987-60, Telefax 0711 22987-50 Gelieferte Daten werden nicht archiviert und nicht an den Auftraggeber zurückgeschickt.
Daten per FTP	Adresse: ftp://ftp.mm-intec.de , Benutzer: fks-anzeigen, Passwort: fks-anzeigen4mm
Dateiformate	Bevorzugt wird PDF/X3 optional PDF nach unseren Vorgaben. Download von: http://www.maymiesbach.de
Proof	Datengleiches, farbverbindliches Proof mit Ugra/FOGRA-Medienkeil CMYK ab Version 2.0, erstellt nach ISO 12647-2 Prozessstandard Offsetdruck (PSO). Anzeigen auf dem Umschlag Papierklasse 1 (isocoated), Anzeigen auf Inhaltsseiten Papierklasse 3 (isowebcoated). Falls kein farbverbindliches Proof mitgeliefert wird, erfolgt Druckabstimmung nach PSO.
Obligatorische Begleitunterlagen	Hinweis auf Titel und Ausgabe-Nr. der Zeitschrift, Erscheinungstermin, Anzeigengröße und Ansprechpartner mit Telefonnummer für evtl. Rückfragen. Bei verspäteter oder fehlerhafter Anlieferung von Druckunterlagen werden die anfallenden Zusatzkosten in Rechnung gestellt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigen

1. „Anzeige“ bzw. „Anzeigenauftrag“ im Sinne der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen, Beilagen und/oder Einhefter eines Werbungtreibenden zum Zwecke der Verbreitung in Druckschriften der Schattauer GmbH.
2. In einen Anzeigenauftrag werden alle innerhalb eines Jahres erscheinenden Anzeigen einbezogen. Die Laufzeit des Anzeigenauftrages beginnt mit dem Erscheinen der ersten Anzeige.
3. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Hat der Verlag die Umstände zu vertreten, welche die Erfüllung verhinderten, entfällt die Erstattungspflicht.
4. An die Aufnahme von Anzeigen in bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen ist der Verlag nur bei entsprechender schriftlicher Vereinbarung gebunden.
5. Anzeigen, die aufgrund ihrer Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ kenntlich gemacht.
6. Der Verlag behält sich vor, solche Anzeigenaufträge nicht anzunehmen oder einzelne Anzeigen im Rahmen eines Anzeigenauftrages abzulehnen (Rücktritt), die gegen Gesetze, behördliche Bestimmungen oder die guten Sitten verstoßen, wegen ihres Inhalts, ihrer Herkunft oder technischen Form den einheitlichen Grundsätzen des Verlags widersprechen oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist. Die Ablehnung eines Anzeigenauftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
7. Der Auftraggeber besorgt die rechtzeitige Lieferung einwandfreier, geeigneter Druckunterlagen. In der Regel erhalten wir diese als druckfertige Daten entsprechend unseren jeweils aktuellen technischen Informationen, wie sie z.B. in unseren „Mediadaten“ abgedruckt sind. Davon abweichende Druckunterlagen sind mit der Anzeigenabteilung des Verlags vorher abzusprechen.
Mit der Datenanlieferung muss der vom Verlag genannten Druckerei zur Qualitätssicherung ein farb- und inhaltsverbindlicher Proof

zur Verfügung gestellt werden. Bei Fehlen eines Proofs übernimmt der Verlag keine Garantie für Farbwiedergabe und Inhalt.

8. Kosten für Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen und für die Herstellung oder datentechnischer Aufbereitung erforderlicher Druckunterlagen und Zeichnungen sowie sonstige Druckvorstufenkosten, auch für abbestellte Anzeigen, gehen zu Lasten des Auftraggebers.
9. Die Druckdateien (Druckunterlagen) werden einen Monat nach Erscheinen der betreffenden Zeitschrift gelöscht. Sonstige Druckunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet ebenfalls nach einem Monat.
10. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch des Auftraggebers geliefert. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit zurückgesandter Probeabzüge oder Andrucke und der dazu gegebenenfalls vermerkten Korrekturangaben. Wenn der Auftraggeber den ihm übermittelten Probeabzug nicht innerhalb der ihm gesetzten Frist zurückgibt, gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
11. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine Ersatzanzeige, aber nur in dem Umfang, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Weitergehende Ansprüche gegen den Verlag sind ausgeschlossen.
- Reklamationen müssen innerhalb der Ausschlussfrist von einem Monat nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.
12. Rücktrittsrecht wird eingeräumt unter der Bedingung, dass der Rücktritt mindestens drei Wochen vor dem jeweiligen Anzeigenschluss angekündigt wird.
13. Rechnungen sind am Erscheinungstag der Ausgabe, in der die Anzeige veröffentlicht wird, zur Zahlung fällig, bei besonderer Vereinbarung spätestens 30 Tage nach dem Erscheinungstag. Bei Vorauszahlung werden 2 Prozent Skonto gewährt, sofern der Rechnungsbetrag spätestens am Erscheinungstag auf einem der Konten eingeht und keine älteren Rechnungen fällig sind.
14. Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlich festgelegten Verzugszinsen. Die Geltendmachung weiteren Verzugschadens wird

hierdurch nicht ausgeschlossen. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Anzeigenauftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen.

Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses, das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offen stehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

15. Ein Auflagenrückgang bedingt nur dann eine prozentual anteilmäßige Rückzahlung, wenn die in der Preisliste genannte Druckauflage in den betroffenen Nummern und im Durchschnitt des Insertionsjahres um mehr als 20 v.H. unterschritten wird. Weitergehende Preisminderungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber vor dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor dem Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.

16. Bei Änderung der Anzeigenpreisliste treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Anzeigenaufträgen, die mehr als eine Anzeige umfassen, sofort in Kraft.

17. Preise, Aufschläge und Nachlässe werden für alle Auftraggeber einheitlich berechnet. Der Verlag gewährt die in der Anzeigenpreisliste bezeichneten Nachlässe für die innerhalb eines Jahres erscheinenden Anzeigen eines Werbungtreibenden.

18. Bei Betriebsstörungen oder höherer Gewalt hat der Verlag Anspruch auf volle Bezahlung der veröffentlichten Anzeigen, wenn der Anzeigenauftrag mit 80 v.H. der zugesicherten Garantiefullage erfüllt ist. Geringere Leistungen werden nach dem Tausender-Seitenpreis der in der Preisliste genannten Garantiefullage errechnet.

19. Erfüllungsort ist Stuttgart oder Hamburg. Gerichtsstand im Verkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist gleichfalls Stuttgart oder Hamburg.